

Informationen für Medienpädagogische Fachkräfte zu Co-Creation-Workshops des Forschungsprojekts ALLiS



Liebe Medienpädagoginnen, liebe Medienpädagogen,

wir freuen uns sehr, Dich für unsere Co-Creation-Workshops gewonnen zu haben! Alles, was Du zu unserem Projekt und der Teilnahme an den Workshops wissen musst, haben wir im Folgenden für Dich zusammengefasst. Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.

Wer sind wir?

ALLiS steht für „Algorithmen Literacy und Sourcing-Kompetenz in außerschulischen Bildungssettings“. Es handelt sich hierbei um ein Forschungsprojekt der Kommunikationswissenschaft und Erziehungswissenschaft der Universität Erfurt, das vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) gefördert wird. Gemeinsam mit Fachkräften aus der Medienpädagogik und Jugendlichen entwickeln wir Bildungsangebote und Lernmaterialien, die Jugendliche darin unterstützen sollen, die digitale Welt besser zu verstehen und Online-Informationen kritisch zu bewerten.

Wie sehen die Workshops aus?

Gemeinsam mit Jugendlichen im Alter von 14 bis 18 Jahren, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie weiteren medienpädagogischen Fachkräften wirst Du in einem co-kreativen Workshop Bildungsangebote testen und weitere Ideen entwickeln. Hierbei werden alle Teilnehmenden eigene Vorschläge, Wünsche und Erfahrungen einbringen.

Inhaltlich wird der Workshop auf die Funktionsweise von Large Language Modellen (LLMs) sowie den Umgang mit LLMs im Kontext der Informationssuche abzielen. Dabei werden wir gemeinsam erarbeiten, (1) wie Jugendliche am besten deren Textgenerierungsfunktion und Grenzen verstehen können und (2) wie wir sie fördern können, LLM-Outputs als Informationsquelle kritisch zu reflektieren sowie generierte Inhalte zu überprüfen.

Wann & Wo?

Der Workshop findet am **Samstag, den 25.04.2026**, von **10:00 bis 14:30 Uhr** an der **Universität Erfurt** statt. Der Workshop wird von Luise Zwirnlein und Lara Müller gestaltet und durchgeführt. Als Dankeschön für die Teilnahme bieten wir Dir einen Betrag in Höhe von **100 Euro** an. Bitte plane am Ende des Workshops etwas Zeit ein, damit wir die Überweisung des Betrags vorbereiten können.

Wie kannst Du uns unterstützen?

Deine Rolle im Workshop sehen wir vor allem als Experte oder Expertin für die **methodisch-didaktische Umsetzung** und **praktische Realisierbarkeit** unserer Bildungsangebote. Uns interessiert: Welche Methoden sprechen Jugendliche, Eltern und Lehrkräfte an? Welche Formate haben sich in der Praxis bewährt? Und was ist im pädagogischen Alltag umsetzbar?

Auch die Jugendlichen nehmen als Experten und Expertinnen für ihre eigene Zielgruppe eine essenzielle Rolle in der Entwicklung unserer Bildungsangebote ein. Uns ist daher ein **hierarchiearmes Miteinander** mit **Du-Kultur** sehr wichtig. Alle Beteiligten sollen sich auf Augenhöhe begegnen. Gerade verschiedene

Datum

30. März 2026

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Luise Zwirnlein & Lara Müller
Projektmitarbeiterin ALLiS
allis.projekt@uni-erfurt.de
Tel.: +49 361 737 4175 /
Tel.: +49 361 737 2023

Bildungsforschung &
Methodenlehre
Erziehungswissenschaft
Universität Erfurt

C18 – Lehrgebäude 4
Alfred-Weber-Platz 4
99089 Erfurt

Perspektiven, Meinungen und Ideen sind für unseren Entwicklungsprozess wertvoll.

Die **Ergebnisse der Workshops** werden von uns sorgfältig ausgewertet, hinsichtlich unserer Projektziele und Rahmenbedingungen betrachtet und in Bezug zu wissenschaftlichen Befunden gesetzt. Darauf aufbauend werden wir die Lernmaterialien über- und ausarbeiten. Die finalen Materialien werden am Ende des Projekts als Open Educational Resources frei zugänglich gemacht.

Auf welcher Rechtsgrundlage wird das Projekt durchgeführt?

Der Ethikbeirat der Universität Erfurt hat das Forschungsvorhaben begutachtet und genehmigt. Die Mitwirkung und Teilnahme am Workshop sind freiwillig. Du kannst jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Teilnahme vorzeitig beenden. Daraus resultieren keine Nachteile für Dich. Die Datenerhebung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO auf Basis Deiner Einwilligung. Das **Formular zur Einwilligung** findest Du im Anhang dieses Schreibens. Bitte fülle es vollständig aus und schicke es unterschrieben an allis.projekt@uni-erfurt.de zurück.

Um den Entwicklungsprozess zu dokumentieren, werden wir den Workshop per Video und Ton aufzeichnen. Diese Aufnahmen werden im Anschluss verschriftlicht und **vollständig pseudonymisiert**. Das bedeutet: Namen und persönliche Details werden so verändert, dass ohne weitere Informationen kein Rückschluss auf einzelne Personen mehr möglich ist. Einzig die durchführenden Projektmitarbeiterinnen haben Zugriff auf diese Informationen. Die Video- und Tonaufzeichnungen werden spätestens mit Abschluss des Projekts (Juni 2028) gelöscht. Die Lernmaterialien, die im Workshop entstehen und getestet werden, werden ausgewertet. Die Ergebnisse der Auswertung dienen der Weiterentwicklung der Lernmaterialien und sollen in Form eines Artikels in einer wissenschaftlichen Fachzeitschrift veröffentlicht werden. Hierzu werden die Materialien und die pseudonymisierte Verschriftlichung der Tonaufzeichnung nach Standards guter wissenschaftlicher Praxis zur Reproduktion der Auswertung und der Ergebnisse anderen Forschenden verfügbar gemacht.

Aufgrund der rechtlichen Dokumentationspflicht von Auszahlungen muss eine Liste der Namen und Anschriften von den Empfängerinnen und Empfängern angefertigt werden. Diese Daten werden getrennt von den Aufnahmen und Materialien des Workshops erfasst und können somit nicht mit Einzelpersonen in Verbindung gebracht werden. Die Liste wird in der zentralen Verwaltung der Universität Erfurt für mind. zehn Jahre aufbewahrt und dient nur der Buchhaltung. Wir als Forschungsteam haben keinen Zugriff auf diese Liste.

Du hast noch Fragen?

Für weitere Fragen zum Workshop oder zum Projekt stehen wir gerne zur Verfügung. Melde Dich gern per Mail an allis.projekt@uni-erfurt.de oder telefonisch bei Luise Zwirnlein unter +49 361 737 4175 oder Lara Müller unter +49 361 737 2023.

Wir danken Dir herzlich für Deine Bereitschaft, diesen Prozess mit Deiner Erfahrung zu bereichern, und freuen uns sehr auf die gemeinsame Arbeit.

Mit freundlichen Grüßen



Luise Zwirnlein & Lara Müller

Für das Projektteam ALiS

Dr. Eva Thomm, Prof. Dr. Leyla Dogruel, Prof. Dr. Sven Jöckel & Prof. Dr. Johannes Bauer